

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	11
2	Nation und Europa: Erste Ansätze europapolitischer Vorstellungen in der Weimarer Republik	19
2.1	Zur Bedeutung des Nationalstaates im politischen Denken Schumachers	19
2.2	Erste Ansätze europapolitischer Überlegungen in der Weimarer Republik	23
3	Die europapolitischen Konzeptionen Schumachers vom Ende des Zweiten Weltkrieges bis zur Gründung der Bundesrepublik	29
3.1	Nationalpolitische Zielvorstellungen und Perzeption der Nachkriegssituation	29
3.1.1	<i>Der sozialdemokratische Führungsanspruch beim Neuaufbau Deutschlands</i>	29
3.1.2	<i>Perzeption der Nachkriegssituation: Die Omnipotenz der alliierten Siegermächte</i>	32
3.1.3	<i>Der Primat des Nationalen: Um die Freiheit und Einheit des deutschen Volkes</i>	37
3.2	Die europapolitischen Vorstellungen in der Nachkriegszeit (1945-1949)	41
3.2.1	<i>„Die Suche nach der Sinngebung des Lebens“: Kurt Schumachers Europabegriff</i>	41
3.2.2	<i>Auf den Spuren Talleyrands? Die Konzeption eines europäischen Gleichgewichts</i>	47
3.2.3	<i>Kurt Schumacher und das Konzept der „Dritten Kraft“</i>	54
3.2.4	<i>Zur Bedeutung der deutsch-französischen Beziehungen</i>	62
3.3	Zwischen Konfrontation und Kooperation: Das Problem der internationalen Zusammenarbeit	67
3.3.1	<i>Die Auseinandersetzung um das Ruhrstatut</i>	67
3.3.2	<i>Das Bemühen um die Aufnahme in die Internationale Sozialistische Konferenz</i>	72
3.4	Zusammenfassung	76
4	Die europapolitischen Vorstellungen Schumachers nach der Gründung der Bundesrepublik (1949-1952)	79
4.1	Das Spannungsverhältnis zwischen Wiedervereinigung und Westintegration	79
4.1.1	<i>Das europapolitische Dilemma der „konstruktiven Opposition“: Die Priorität der deutschen Wiedervereinigung</i>	79
4.1.2	<i>Die außenpolitische Konzeption der Regierung: Die Priorität der Westintegration</i>	88

4.1.3 Das Petersberger Abkommen.....	92
4.2 Europa als Norm oder als Wirklichkeit? Schumachers Nein zum Beitritt der Bundesrepublik zum Europarat	95
4.2.1 Die Saarfrage als „Entscheidungsfaktor in der Verwirklichung der europäischen Konzeption“	95
4.2.2 Die Forderung nach Gleichberechtigung und die Kritik an der Institution des Europarats	100
4.2.3 Die Kontroverse auf dem Hamburger Parteitag.....	104
4.3 „Europa, nicht Europa-AG“: Schumachers Nein zur Montan-Union	106
4.3.1 Erste Reaktionen auf den Schuman-Plan.....	106
4.3.2 Europa oder Kleineuropa?	109
4.3.3 Vorbehalte gegenüber der institutionellen Struktur der EGKS	111
4.3.4 Der Kampf um das industrielle „Nationalvermögen“ und die Perzeption französischer Deutschlandpolitik.....	114
4.3.5 Wiedervereinigung oder Westintegration?	117
4.4 In der europapolitischen Zwickmühle: Das Ja zum westdeutschen Militärbeitrag und das Nein zur Europäischen Verteidigungsgemeinschaft (EVG).....	120
4.4.1 Elemente der Offensivkonzeption Kurt Schumachers	120
4.4.2 Die Rezeption des Pleven-Plans.....	126
4.4.3 Die Klärung der Reihenfolge: Wiedervereinigung, dann Westintegration.....	128
4.5 Zusammenfassung.....	135
5 Schlußbetrachtung.....	139
6 Quellen- und Literaturverzeichnis	143
6. 1 Quellen.....	143
6. 2 Sekundärliteratur.....	145